



SAL

SILICON AUSTRIA LABS

Basisinformationen für die Presse

Das österreichische Forschungszentrum für elektronikbasierte Systeme

Mit Silicon Austria Labs (SAL) entsteht ein europäisches Spitzenforschungszentrum für elektronikbasierte System. Im Netzwerk von Wissenschaft und Wirtschaft betreiben wir Forschung auf höchstem globalem Forschungsniveau und schaffen so die Basis für neuartige Produkte und Prozesse.

Shareholder

- 50,1 % Republik Österreich
- 10 % Steirische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH SFG
- 10 % Bundesland Kärnten
- 4,95 % Upper Austrian Research GmbH (UAR)
- 24,95 % Fachverband für Elektro- und Elektronikindustrie (FEEI)

Finanzierung & Gesellschaftsform

- 140 Mio. Euro aus öffentlicher Hand bis 2023
- 140 Mio. Investitionen seitens der Industrie
- Public-Private-Partnership
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

UNFOLD THE FUTURE

Mit Electronic Based Systems (EBS) die Zukunft entfalten

Elektronikbasierte Systeme (Electronic Based Systems – EBS) sind Komponenten, Baugruppen und Geräte mit Mikro- und Nanoelektronik sowie eingebetteter Software. Sie sind das technologische Rückgrat der Digitalisierung.

Mit den Research Divisions **Sensor Systems, RF Systems, Power Electronics** und **System Integration** bietet SAL „Key Enabling Technologies“ genau für diese elektronikbasierten Systeme und legt die Basis für intelligente Produkte und Prozesse, die das Fundament für Themen wie Industrie 4.0, Internet of Things (IOT), Autonomes Fahren, cyberphysikalische Systeme (CPS), Artificial Intelligence (AI), Smart City, Smart Energy oder Smart Health schaffen.



Sensor Systems

Sinnesorgane des digitalen Lebens



RF Systems

Drahtlos Verbindungen herstellen



Power Electronics

Energie effizient umsetzen



System Integration

Unterschiedliches bestens verbinden

Geforscht wird sowohl auf Modell- als auch auf Hardwareebene (Komponenten, Baugruppen und Geräte mit Mikro- und Nanoelektronik) sowie auf der dazugehörigen eingebetteten Softwareebene, verbunden mit dem holistischen Wissen der umfassenden Systemintegration.

Die **Forschungsprogramme** beziehen sich auf relevante Leitthemen mit zukunftsweisendem Entwicklungspotenzial und fördern die hochqualitative kooperative Forschung von Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft mit langfristiger Perspektive (bis 10 Jahre). Trotz der langfristigen Ausrichtung werden sie einem jährlichen Review-Prozess durch ein internationales Scientific Board unterzogen, um auf neue Trends und Entwicklungen reagieren zu können. Sie umfassen Forschungsschwerpunktt Themen in einer oder mehreren Research Divisions und bilden somit das Fundament für die Zusammenarbeit der einzelnen Bereiche.

Die dazu bereits gestarteten bzw. vorgesehenen **Forschungsprojekte** sind auf eine mittelfristige Laufzeit (2-4 Jahre) angelegt und bearbeiten spezialisierte Forschungsfragen im Themenspektrum der Forschungsprogramme. Die Konzeption der Forschungsprojekte ist ein laufender Prozess, der beständig ergänzt und erweitert wird.

Standorte

Im Forschungsdreieck Graz, Linz und Villach entsteht mit SAL ein europäischer Forschungs-Hub für die Elektronikindustrie, der Österreichs internationale Sichtbarkeit erhöht. Die SAL-Standorte sind strategisch vorausschauend gewählt und eingebettet in etablierten elektronikbasierten Standorten.



Standort Linz

Das Forschungszentrum ist am Campus der Johannes Kepler Universität Linz (JKU) angesiedelt. In Abstimmung mit bereits vorhandenen Institutionen werden die Kompetenzen und Ressourcen im neuen „Silicon Austria Lab“ gebündelt und weiter ausgebaut.

**Science Park 1
Altenberger Straße 69
4040 Linz**

Standort Graz

Der Geschäftssitz der Silicon Austria Labs liegt am Campus Inffeldgasse der TU Graz. Für das EBS-Forschungszentrum sind zukünftig insgesamt über 2.800 Quadratmeter Büro- und Laborfläche eingeplant.

**Campus TU Graz
Inffeldgasse 33
8010 Graz**

Standort Villach

Am High Tech Campus Villach kann sich SAL optimal mit Technologieunternehmen, Forschungs- und Ausbildungseinrichtungen sowie Start-Ups an einem Standort verbinden. Die vorhandene Infrastruktur, wie Forschungsreineräume und Testlabore, wird durch weitere Flächen erweitert.

**High Tech Campus Villach
Europastraße 12
9524 Villach**